

An den
Ausschussvorsitzenden
Andreas Rütter

Bielefeld, den 28.03.2023

**„Ungleiches ungleich behandeln – Ausbau der Schulsozialarbeit bedarfsorientiert vornehmen“
Änderungsantrag der FDP-Fraktion für die Sitzung des Schul- und Sportausschusses am 28.03.2023**

Sehr geehrter Herr Rütter,

folgenden Änderungsantrag stellen wir zum TOP 4 Schulsozialarbeit der heutigen Sitzung des Schul- und Sportausschusses:

Er soll dem Sinn nach Punkt 3 der Beschlussvorlage ersetzen. Die haushaltstechnischen Bestimmungen gelten weiterhin wie im ursprünglichen Punkt 3 der Beschlussvorlage:

„Ab dem Schuljahr 2023/2024 werden 6 VZÄ Schulsozialarbeiter auf die allgemeinbildenden Regelschulen so verteilt, dass die Schulsozialarbeiter dort eingesetzt werden, wo sie am dringendsten benötigt werden. Deshalb sollen die Stellen auf die Schulen verteilt werden, bei denen die größte Differenz zwischen dem Ist-Stand der Versorgung und der optimalen Versorgung (inkl. Bildungsrelevante Soziale Belastungen) besteht. Die Verwaltung wird beauftragt, eine dementsprechende Verteilung vorzulegen.“

Mit freundlichen Grüßen

Jan Maik Schlifter
FDP-Fraktion im Rat der Stadt Bielefeld